

Zum 25. Mal huldigen Untertanen der Äbtissin Lucia in der Klosterruine Frauenalb

2010 MARZZELL – NOTIZEN EINES JAHRES JANUAR FEBRUAR MÄRZ Der Winter zwingt vor allem im Alb tal die Autofahrer, sich weiterhin auf die recht schwierigen Bedingungen einzustellen. Die meisten tun dies auch. Dennoch kommt es auf der Kreisstraße 3554 in Richtung Schöllbronner Mühle zu einem Zusammenstoß zweier Pkw. Ein Fahrer wird dabei schwer verletzt. Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan „An der Schule“ Pfaffenrot bei der Carl-Benz-Schule. Ein neues Ortsschild weist Schielberg als „nährliche Hochburg Dachtraufschwabiens“ aus. Nach den nährlichen Tagen verschwindet es wieder. In Pfaffenrot wird Heinz Schaar zum „Kielhas des Jahres“ ernannt. Heftige Schneefälle sorgen auf den Straßen weiter für Chaos. Ein Klein-Lkw stürzt nach einer Rutschpartie auf der Alb talstrecke bei Marxzell eine Straßenböschung hinunter. Nicht unumstritten ist der Beschluss des Gemeinderates Marxzell, den Radweg von Pfaffenrot nach Langenalb zu bauen. Er soll immerhin stolze 220 000 Euro kosten. Viel Geld für den Marxzeller Haushalt. Steffen Fragel wird als Nachfolger von Markus Axtmann neuer Kommandant der Feuerwehrabteilung Burbach. Im Kindergarten wird auf Wunsch vieler Eltern die Ganztagesbetreuung bis 17 Uhr verlängert. APRIL MAI MAI JUNI JULI In der Kriminalstatistik steht Marxzell erneut als sicherste Gemeinde im Landkreis. Bürgermeister Raimund Schuster stimmt in der von großem öffentlichem Interesse begleiteten Vertreterversammlung gegen die Sparkassenfusion Karlsruhe und Ettlingen. Er fühlt sich nicht ausreichend informiert. Der Hochbehälter Pfaffenrot von 1898 wird wegen seiner heimatgeschichtlichen Bedeutung nicht abgerissen. Fast 100 Ultrawanderer fallen sich nach einem rund 40 Stunden dauernden Marsch über 200 Kilometer kreuz und quer durch die Region nach vollbrachter Leistung vor der Carl-Benz-Halle stolz in die Arme. Die „Fußballmädel“ des SC Schielberg sind nicht nur bei einer vom DFB ausgerichteten Freizeit in Freiburg zu Gast, sondern beteiligen sich auch beim internationalen Pfingstturnier in Barcelona. Der Gemeinderat Marxzell beauftragt ein Büro mit der Erfassung der Grunddaten für die Neufestsetzung der Abwassergebühren, nachdem der Verwaltungsgerichtshof in einem Urteil die Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr festgesetzt hat. In dem Verfahren werden Abflussfaktoren nach Versiegelungsgrad ermittelt. Ein Burbacher Bürger rügt sein Ergebnis heftig, die Kommune sichert eine Plausibilitätsprüfung zu. JULI AUGUST SEPTEMBER OKTOBER NOVEMBER DEZEMBER Der historische Klosterpfad zwischen den Klosteranlagen Frauenalb und Herrenalb wird mit einer Wanderung mit Prominenz seiner Bestimmung übergeben. Im Gemeindearchiv wird das Burbacher Meisterbuch der Jahre 1800 bis 1862 entdeckt, eine Rarität. Nikolai Kronenwett gewinnt den Pfaffenroter Stegbachlauf. Das neue Logo der Gemeinde zielt Briefe, Visitenkarten und den Internetauftritt. Mit der historischen Huldigungsszene für Äbtissin Lucia werden in der Klosterruine die 25. Frauenalber Klostertage eröffnet. Das zweitägige Fest im Konventgarten ist weiland zum Abschluss der ersten Sanierungsschritte eingeführt worden. Die Schielberger Vereine sind aktiv. Die Pfaffenroter Autorin Susanne Jabs Gröner stellt im Heimatmuseum ihren Kriminalroman „Die Maultaschenidylle“ vor. Die Sanierung der Orgel der Kirche St. Maria Spielberg ist abgeschlossen, sie kann wieder gespielt werden. Klara Reichert stirbt im Alter von 86 Jahren. Zusammen mit ihrem Mann Bernhard leitet sie viele Jahrzehnte das Fahrzeugmuseum in Marxzell. Der Gemeinderat gibt „grünes Licht“ für den Bebauungsplan „Reitanlage Wiesenhof“. Das Islandpferdegestüt will seine Anlage sanieren und erweitern. Eine stolze Bilanz zieht der Förderverein „Kultur im Kloster“: Zu den Konzerten in der Klosterruine Frauenalb kommen rund 1 500 Besucher, die unter anderem den Canto General und die Krönungsmesse hören. Vermisst meldet die Polizei einen 56-Jährigen Marxzeller. Später stellt sich heraus, dass der Mann sich ins Obdachlosenmilieu abgesetzt hat und immer wieder an unterschiedlichen Orten gesehen wird. In die sechste Auflage geht die Marxzeller Hobbykünstlerausstellung. Die Künstler spenden je ein Werk für eine Versteigerung, deren Erlös einem schwer kranken Bürger zugute kommt. Die Gemeinde ist wieder auf der Suche nach einem Investor für das Neubaugebiet „Neureut-Stiessenäcker“ in Burbach. Ein potenzieller Geldgeber springt ohne Angabe von Gründen ab. Die Planung wird aber weiter betrieben. Eine alte, gewaltige Trennmauer, die das Fahrzeugmuseum Marxzell vor den Wassern des Maisenbachs schützt, bricht nach starken Regenfällen und dadurch angeschwollenem Bach auf einer Länge von 20 Metern weg. Der Druck ist zu stark. Zwei in Marxzell wohnhaft gemeldete drogenabhängige Pärchen werden wegen des Verdachts auf Diebstahl, Betrugerei und Heroinhandel von der Polizei festgenommen.

